

**Die Realitäten der Finanzierung
von psychosozialen Angeboten -
Chancen, Risiken und Handlungsempfehlungen ?**

Bettina Wilms



Wirtschaftlichkeit im Jahr 1975 ...

„Auch in Zeiten knapp bemessener Mittel aber muss sich eine Gesellschaft der Frage stellen, wieviel sie einsetzen will, um das Schicksal derer zu erleichtern, die als psychisch Kranke oder Behinderte auf Hilfe angewiesen sind.“

Deutscher Bundestag: Bericht zur Lage der Psychiatrie in Deutschland, 1975



Psychosoziale Angebote...

Angebote – Was ist das?

- Freundliches Lächeln?
- Kaffeeklatsch?
- Bespaßung?

→ Leitlinie „Psychosoziale Therapien bei schweren psychischen Störungen“

Das Drama mit den Sozialgesetzbüchern...

- SGB V

Stichwort: Krankenbehandlung

- SGB VII

Stichwort: Rehabilitation

- SGB XI

Stichwort: Pflegeversicherung

- SGB XII

Stichwort: Grundsicherung/ Eingliederungshilfe (ab 2020 Bundesteilhabegesetz: SGB IX)

Oder

...wieviele Berater benötigen Patienten, um sich in diesem Dschungel zurechtzufinden?

Das Drama mit den Bundesländern...

- Soziotherapie
- Ambulante Psychiatrische Pflege
- Zuverdienst
- RPK
- Werkstätten für behinderte Menschen
- Tagesstätten
- Krisenpensionen
- Betreutes Wohnen
- ...

Komplexe Lösung?

Beispiel: Modellprojekte nach § 64 b SGB V

Vor 8/2012

Regionales Psychriatriebudget (RPB)

Integrierte Versorgung (§ 140 SGB V)



Seit 9/2013

§64b SGB V

Unter Nutzung verschiedener Parameter
beider Konstrukte mit variablem Ergebnis

Größere Lösung?...

Beispiel: Großes System – Alles, was das Herz begehrt...

Große Klinik – PIA; Soziotherapie; MVZ

Eigene ggf. Substrukturen/ Tochterunternehmen zu:

Wohnen

Arbeiten

Tagesstruktur

Vom Bedarf gedacht?...

Beispiel: Wachsender Trägerverein – Hilfen aus einer Hand...

- Einzelne Angebote
- Unterschiedliche SGB
- Was braucht der Klient?
- Die Finanzierung ist unser Problem....

Chancen.....

Markt der Möglichkeiten

Unterschiedliche „Töpfe“

Viel Erfahrung in unterschiedlichen Konstellationen

Akteure mit vielen Ideen

Risiken...

Große regionale Unterschiede

Hohe Abhängigkeit vom Engagement einiger Menschen vor Ort

Um auskömmliche Finanzierung muss sehr gerungen werden

Hilfen aus einer Hand muss man sehr wollen (Bsp. GpG NRW)

Anreize zu großen bis sehr großen Systemen (Cave: Goffman)

Herausforderungen...

Anreize zum Preisdumping in größeren Regionen

Sektorübergreifende Versorgung ?

SGB – übergreifende Versorgung?

Anreize für große Systeme....

Handlungsempfehlungen...

Für Klienten handhabbare Systeme

Wider die Hospitalisierung in psychosozialen „Angeboten“

Kooperation

Gemeinsames Ringen um angemessene auskömmliche Finanzierung

Fragen...

Was stört am meisten? Anreize für Konkurrenz

Was sollte anders werden? Anreize für Kooperation

2025/ 2030? RPB-Konstrukte sektor- und SGB-übergreifend z.B.
über den Innovationsfond

Wie kommen wir dahin? Das „Ding“ mit Karthago....

Wer muss was tun? Politik – Träger – Geschäftsführungen – Kliniker/innen:

Beharrlichkeit



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

